Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 36

Artikel: "Glashart"

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-576992

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zeugstahl.

"Glashart". Eine prafti= sche Neuheit in der bereits für jeden Metall= arbeiter unentbehrlich gewor= denen Schieblehre bringt die Firma Mäcker & Schaufel= berger in Zürich auf ben Markt, und zwar Präzissions= Schieblehren aus Werkzeug= Gußstahl mit "glasharten" Schnäbeln, welche mit aus Weichgußerzeugten, vielfach als Stahlschieblehre angepriesener Marktware, deren rasche Abnützung ja jedem Metallarbeiter bekannt ist, in keiner Weise ver-gleichdar sind. Naturgemäß sind solche Schieblehren aus Eisen für Werkstattgebrauch ganz und gar ungeeignet und besitzen diese neuen Schieblehren nachstehende Borzüge: 1. Niedriger Preis, nicht teurer als Schieblehren aus Guß. 2. Feinste und präziseste Ausführung. 3. Ungenehmes Meffen, da Guß= stahl leichtern Bau erlaubt. 4. Glasharte Schnäbel, daber bleibende Genauigteit und zugleich Garantie für Werk5. Unübertroffene genaue Nonien.

6. Garantie für jedes Stück. Interessenten liefert auf Wunsch obige Firma gerne Ansichtssendungen, sowie Prospette gratis und franko.

Verschiedenes.

Kantonales Gewerbemufeum Bern. 3m Laufe bes Sommersemesters 1899 sind dem Gewerbemuseum folgende Gegenstände zur vorübergehenden Ausstellung übergeben worden. E. Widmer, Wertzeuggeschäft in Luzern. Ein Chemnitzer Schmirgelschleifapparat. J. Luzern. Ein Chemniter Schmirgelschleisapparat. J. Krähen bühl in Lyß. Ein Musikautomat "Symphonion". A. Friedli, Waschinenfabrik Holligen. Modell einer Kreissäge mit Lauswagen. Schweizer. Patent 7353. Wolf & Weiß, Jürich. Eine Revolerzbrehbank, großes Wodell. A. Stoßer, Feilenhauer Bern. Zwei Tableaux mit verschiedenen Sortimenten Feilen. Tavan nes Watsch Comp. Wodell einer amerikanischen Ankeruhr in zehnsacher Vergrößerung und ein Anker-Schappement nebst verschiedenen Uhrenzbestandteilen in natürlicher Größe. K. Kehrer. Kas bestandteilen in natürlicher Größe. F. Kehrer, Fastrikant Bern. Ein Ausstellungskasten mit Flaschensverschlüssen. E. Schärer, Knopffabrik Bern. Ein Ausstellungskasten mit Fabrikaten der Fabrik. E. Neher u. Söhne, Schreibbücherfabrik Bern. Ein Ausstellungs-pavillon mit Erzeugniffen der Fabrik. Bon Roll'sche Eisenwerke, Modell eines Ueberflurhydranten im Längsschnitt. Natürliche Größe.

Einige andere Firmen haben ihre Ausstellung ge-ändert oder ergänzt: K. Müller, Tapezierer Burg-dorf. Ein Polstermöbel. Hug, Tapezierer Bern. Zwei Krankenbette. M. Schärer, Instrumentmacher Bern. Kollektion-Apparate sür Spitals und Kranken-Städt. Lehrwertstätten Bern. Gine pflege. Füllung in Kunftschlosserarbeit, ein Geländerstück, ein modernes Büffet, verschiedene andere moderne Möbel

und eine Raffette.



Musterbücher nur an Wiederverkäufer auf Wunsch gratis und franko.